

Quartalsmitteilung zum 30. September 2019

Financial Highlights Q3/19

- Konzernumsatz in Höhe von 177,9 MEUR um 7% über dem Vorjahresquartal
 - Organisches Wachstum bei 3% gegenüber dem Vorjahr, ohne Telematikinfrastruktur bei 11%
 - 11% Steigerung der wiederkehrenden Umsätze, davon +12% im AIS-Segment, +8% im HIS-Segment und +2% im PCS-Segment
 - Wiederkehrende Umsätze bei 66% der Gesamtumsätze (Vj.: 64%)
- Deutlicher EBITDA-Anstieg um 24% auf 43,3 MEUR, neben operativen Verbesserungen in den Segmenten positiv beeinflusst durch die IFRS 16 Erstanwendung und erhöhte aktivierte Eigenleistungen
- EBITDA-Anstieg auf pro forma Basis* um 27% auf 47,3 MEUR
- Ergebnis je Aktie steigt um 9% von 0,34 EUR auf 0,37 EUR, auf pro forma Basis* bei 0,49 EUR (Vj.: 0,38 EUR)
- Cash Net Income pro Aktie liegt bei EUR 0,51 (+6% ggü. Vj.), auf pro forma Basis* bei EUR 0,64 (+25% ggü. Vj.)
- Operativer Cashflow bei -6,5 MEUR nach 25,7 MEUR im Vorjahresquartal, auf pro forma Basis* bei 17,5 MEUR
- Anstieg der Nettoverschuldung auf 314,4 MEUR begründet durch Einmaleffekte (M&A-Transaktionskosten, Barausgleich Aktienoptionen) und Aktienrückkauf
- Prognose für 2019 wird bestätigt

* Ohne Berücksichtigung des Einmaleffekts aktienoptionsbasierter Vergütungsaufwendungen gegen Barausgleich für ein ehemaliges Vorstandsmitglied und ohne Einmalaufwendungen für eine nicht weiter verfolgte M&A-Transaktion

CompuGroup Medical SE

TEUR	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatz	177.918	165.762	7%	539.724	522.246	3%
EBITDA	43.317	35.039	24%	126.118	132.811	-5%
Marge	24%	21%		23%	25%	
EPS (EUR) - verwässert	0,37	0,34		1,06	1,25	
Cash net income (EUR)*	24.804	23.293		72.820	81.538	
Cash net income pro Aktie (EUR)	0,51	0,48	6%	1,49	1,65	-10%
Cash flow aus operativer Geschäftstätigkeit	-6.549	25.680		100.206	99.183	
Cash flow aus Investitionen	-15.262	-11.600		-66.471	-30.790	
davon aus Unternehmenserwerben	-1.022	-4.003		-25.414	-4.770	
Anzahl im Umlauf befindlicher Aktien ('000)	48.695	49.556		48.695	49.556	
Nettoverschuldung	314.370	291.696		314.370	291.696	

* Cash net income: Periodenüberschuss vor Anteilen Dritter zzgl. der Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte mit Ausnahme der Abschreibungen auf selbst erstellte Software.

Zwischenlagebericht

HINWEISE

Sofern nicht anders vermerkt, beziehen sich alle Angaben und Erläuterung dieses Berichts auf das dritte Quartal 2019 und 2018 (angepasst), d. h. den Dreimonatszeitraum 01.07. – 30.09. (Q3) und alle prozentualen Veränderungen auf den jeweiligen Vorjahresvergleich.

CGM wendet in 2019 erstmals den neuen Rechnungslegungsstandard IFRS 16 an, weswegen alle Leasingverträge, die in den Anwendungsbereich des IFRS 16 fallen, künftig als Finanzierungs-Leasingverhältnis (right-of-use asset) erfasst werden müssen.

GESCHÄFTSVERLAUF - WESENTLICHE EREIGNISSE

Neben einer guten operativen Entwicklung, die im AIS-Segment weiterhin durch starke Vorjahreswerte im Telematikinfrastruktur-Geschäft gekennzeichnet war, gab der Vorstand im September bekannt, dass Einmalkosten für eine nicht weiter verfolgte bedeutende M&A-Transaktion im niedrigen zweistelligen Mio. Euro Bereich zu einer Reduzierung der Ergebnisprognose auf eine Bandbreite zwischen 175 MEUR und 190 MEUR für das Gesamtjahr führen werden. Der überwiegende Teil dieser Transaktionskosten hat mit 11,5 MEUR das dritte Quartal 2019 belastet.

Ebenfalls im September beschloss der Vorstand einen Aktienrückkauf von bis zu 930.825 Aktien, entsprechend einem Anteil von rund 1,75% des derzeitigen Grundkapitals und mit einer Begrenzung auf eine solche Anzahl von Aktien, die einem Gesamtvolumen von 48,4 MEUR (ohne Erwerbsnebenkosten) entsprechen. Der Rückkauf startete am 18. September 2019 und wurde auf weiteren Beschluss des Vorstands am 31. Oktober 2019 beendet. Im Zeitraum vom 18. September bis 30. Oktober wurden insgesamt 415.559 eigene Aktien mit einem Gesamtvolumen von 22,9 MEUR erworben, davon 133.063 Aktien bis zum 30. September 2019 mit einem Volumen von 7,2 MEUR. Der Anteil eigener Aktien lag per Ende Oktober bei 9,03% des Gesamtkapitals.

Anfang September gab die Deutsche Börse den Aufstieg der CompuGroup Medical Aktie in den MDAX bekannt, da die beiden erforderlichen quantitativen Aufnahmekriterien Marktkapitalisierung und Handelsvolumen erfüllt sind. Seit dem 23. September 2019 ist unsere Aktie im MDAX gelistet und bleibt weiterhin im TecDAX geführt.

Im August 2019 wurde zwischen den Krankenkassen und Ärzten eine aktualisierte Finanzierungsvereinbarung bezüglich der Erstattung der Kosten für die Anschaffung und den Betrieb der Telematikinfrastruktur in Arztpraxen geschlossen, die per 01. Januar 2020 in Kraft tritt. Auf Basis dieser Finanzierungsvereinbarung wird der Erstattungsbetrag für den Konnektor um 533 EUR/Stück auf 1.014 EUR/Stück sinken, wohingegen die Erstattung für den Kauf von eHealth-Kartenterminals um 100 EUR/Stück auf 535 EUR/Stück steigt. Die Erstattung der Betriebskosten bleibt unverändert. CGM hat den eHealth-Konnektor Kocobox Med+ zur Zulassung bei der gematik eingereicht, wobei noch letzte Spezifikationsänderungen im September 2019 ergangen sind. Mit dem neuen Software-Upgrade werden die medizinischen Anwendungen NFDM (Notfalldatenmanagement), eMP (Elektronischer Medikations Plan) und perspektivisch KOM-LE (Elektronische Briefe) ermöglicht - neue Anwendungen, die u.a. QES (Qualifizierte Elektronische Signatur) verwenden. Zur Deckung der Anschaffungs- und Betriebskosten für den eHealth-Konnektor und die neuen medizinischen eHealth-Dienste sind bereits Finanzierungsmechanismen zwischen den gesetzlichen Krankenkassen und den Ärzten bzw. Zahnärzten vereinbart.

ERGEBNISENTWICKLUNG IM KONZERN

TEUR	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2018 (angepasst)
Umsatzerlöse	177.918	165.762	539.724	522.246
Aktiviert Eigenleistungen	6.825	4.032	16.943	13.508
Sonstige Erträge	1.206	636	8.388	3.686
Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen	-28.371	-32.267	-96.204	-110.725
Personalaufwand	-78.062	-73.670	-250.399	-209.550
Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte	-1.179	-748	-2.409	-1.474
Sonstige Aufwendungen	-35.020	-28.706	-89.925	-84.881
EBITDA	43.317	35.039	126.118	132.811

Der Umsatz stieg im dritten Quartal um 12,1 MEUR (+7%) auf 177,9 MEUR. Unternehmenserwerbe trugen mit 8,2 MEUR (Vorjahr: 1,3 MEUR) zum Umsatz bei. Das organische Wachstum im dritten Quartal 2019 betrug 3% ggü. Vj. Außerhalb der Telematikinfrastruktur betrug das organische Wachstum im Quartal 11%.

Das konsolidierte Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) betrug im dritten Quartal 2019 43,3 MEUR (Vorjahr: 35,0 MEUR auf angepasster Basis). Die entsprechende operative Marge betrug 24% gegenüber 21% (angepasst) im Jahr 2018. Im EBITDA enthalten waren Effekte aus der erstmaligen Anwendung des Rechnungslegungsstandards IFRS 16 in Höhe von 4,3 MEUR (davon 1,7 MEUR im AIS-Segment, 0,5 MEUR im PCS-, 0,7 MEUR im HIS-, und 0,2 MEUR im HCS-Segment). Das Konzern-EBITDA pro forma betrug für das dritte Quartal 2019 47,3 MEUR bei einer pro forma EBITDA-Marge von 27% und wurde um M&A bezogene Kosten in Höhe von 11,5 MEUR und einen Ertrag in Verbindung mit der Neubewertung der als „cash settled“ bilanzierten Aktienoptionen eines ehemaligen Vorstandsmitglieds von 7,6 MEUR angepasst.

Die wichtigsten Entwicklungen der betrieblichen Aufwendungen im dritten Quartal waren:

- Die Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sanken gegenüber dem Vorjahr um 3,9 MEUR. Die Bruttomarge lag mit 85% um 4% über dem Vorjahr. Die niedrigeren Warenkosten und die höhere Bruttomarge sind auf geringere Anschaffungen von Kartenlesern, Konnektoren und Auslagerung von Installationsleistungen im Zusammenhang mit der niedrigeren Anzahl von Telematikinfrastruktur-Installationen sowie auf die Akquisition von AIS-Vertriebs- und Servicepartnern in Deutschland zurückzuführen, wo zuvor als bezogene Dienstleistungen ausgewiesene ausgelagerte Support-Services jetzt als interne Betriebsausgaben gezeigt werden.
- Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um 6% auf 78,1 MEUR gestiegen (Vj: 73,7 MEUR auf angepasster Basis). Die Steigerung der Personalaufwendungen ist im Wesentlichen auf Mitarbeiter in neu akquirierten Unternehmen, Neueinstellungen im Rahmen von Software-Entwicklungsarbeiten, M&A Sonderkosten sowie sonstiger Veränderungen im Personalbestand und allgemeine Gehaltssteigerungen zurückzuführen. Die geänderte Bilanzierung der Aktienoptionen eines ehemaligen Vorstandsmitglieds von „equity settled“ auf „cash settled“ führte zu einem positiven Einmaleffekt in Höhe von 7,6 MEUR. Bereinigt um Aktienoptionen, durchgeführte Unternehmenserwerbe, M&A Einmalkosten und intensivierte Software-Entwicklung ergibt sich in den Personalkosten ein mittlerer einstelliger Prozentanstieg.
- Die Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermögenswerte und Vertragsvermögenswerte lagen mit 1,2 MEUR um etwa 0,4 MEUR über dem Wertminderungsaufwand der Vorjahresvergleichsperiode. Dies ist zurückzuführen auf leicht höhere Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.
- Die sonstigen Aufwendungen sind aufgrund von Sondereinflüssen durch M&A Kosten um 6,3 MEUR über dem Vorjahreswert und belaufen sich auf 35,0 MEUR. Bereinigt um die Sondereinflüsse aus M&A Kosten liegen die sonstigen Aufwendungen um 3,6 MEUR unter dem Vorjahreswert. Berücksichtigt man, dass IFRS 16 (Leasing) die sonstigen Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um rund 4,3 MEUR reduziert (vorwiegend Mieten für Bürogebäude und PKW-Leasing) und damit zu einer analogen Steigerung des EBITDA beiträgt, sind die sonstigen Aufwendungen trotz einem deutlichen Aufbau in der Organisation um lediglich 0,7 MEUR (entspricht etwa 2%) gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen liegen im dritten Quartal bei 7,0 MEUR und sind somit um 4,2 MEUR gestiegen (Vj.: 2,8 MEUR). Die höheren Abschreibungen auf das Anlagevermögen beziehen sich im Wesentlichen auf die erstmalige Anwendung von IFRS 16 und neutralisieren den zuvor unter den sonstigen Aufwendungen beschriebenen Effekt, so dass die Änderung des Rechnungslegungsstandards keine wesentlichen Auswirkungen auf das Ergebnis nach Steuern hat.

Die Finanzerträge stiegen von 0,2 MEUR im dritten Quartal 2018 auf 1,1 MEUR in diesem Jahr, was im Wesentlichen auf wechselkursbedingte, nicht zahlungswirksame Erträge auf konzerninterne Verbindlichkeiten im laufenden Quartal zurückzuführen ist.

Die Finanzaufwendungen lagen mit 1,3 MEUR um 2,1 MEUR unter dem Niveau des Vorjahresberichtszeitraums und setzten sich wie folgt zusammen:

EUR Mio.	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2018
Zinsen und sonstige Aufwendungen für Darlehen und Finanzdienstleistungen	1,2	1,4	3,7	5,3
Veränderungen von Kaufpreisverbindlichkeiten	0,2	0,1	0,6	0,6
Wechselkursbedingte Verluste auf interne Verbindlichkeiten in Fremdwährung	-0,1	2,3	0,3	5,1
Aktivierete Fremdkapitalzinsen auf qualifizierte Vermögenswerte im Bau (IAS 23)	-0,2	-0,1	-0,5	-0,5
Sonstiges	0,2	-0,2	0,4	-0,2
GESAMT	1,3	3,4	4,5	10,3

Im dritten Quartal 2019 betrug der Konzernüberschuss 18,1 MEUR im Vergleich zu 17,1 MEUR (angepasst) im Vorjahreszeitraum. Die Konzernsteuerquote für das dritte Quartal lag bei 34%, im Vergleich zu 22% im dritten Quartal des Vorjahres. Die gegenüber dem Vorjahr höhere Konzernsteuerquote resultiert im Wesentlichen aus höheren Verlusten in Geschäftseinheiten, für die aufgrund deren Verlusthistorie keine Steuerersparnis (Bildung aktiver latenter Steuern) möglich ist. Gleichfalls ergeben sich aus den erfassten Aufwendungen für Aktienoptionsprogramme für Vorstandsmitglieder Steuersatzüberleitungsdifferenzen, da diese steuerlich nicht abzugsfähig sind. Im Vergleichszeitraum 2018 war die Steuerquote durch den erstmaligen Ansatz aktiver latenter Steuern auf einen Verlustvortrag positiv beeinflusst. Das Ergebnis je Aktie (verwässert) lag bei 37 Cent nach 34 Cent im Vorjahreszeitraum. Das Ergebnis je Aktie pro forma lag für den Betrachtungszeitraum 2019 bei 49 Cent (Vorjahr: 38 Cent auf angepasster Basis).

Das Cash Net Income erhöhte sich von 23,3 MEUR im dritten Quartal 2018 (angepasst) auf 24,8 MEUR für den Betrachtungszeitraum 2019. Dies entspricht einem Cash Net Income pro Aktie von 51 Cent für das dritte Quartal 2019 (Vorjahr: 48 Cent). Das Cash Net Income pro forma erhöhte sich von 24,8 MEUR im dritten Quartal 2018 (angepasst) auf 31,0 MEUR für den Betrachtungszeitraum 2019. Dies entspricht einem Cash Net Income pro Aktie von 64 Cent für das dritte Quartal 2019 (Vorjahr: 51 Cent auf angepasster Basis).

ERGEBNISENTWICKLUNG DER GESCHÄFTSSEGMENTE

Ambulatory Information Systems (AIS)

TEUR	01.07 - 30.09.2019	01.07 - 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	112,0	106,9	5%	343,2	343,1	0%
davon aus Unternehmenserwerben	7,4	0,7		19,7	2,0	
Anteil wiederkehrender Umsätze	72%	68%		69%	60%	
EBITDA	37,1	33,9	9%	115,8	117,5	-2%
in % vom Umsatz	33%	32%		34%	34%	

- Das Softwaregeschäft mit Ärzten, Zahnärzten und medizinischen Laboren erzielte im dritten Quartal 2019 einen Umsatz von 112,0 MEUR, was einem Anstieg von 5,1 MEUR (5%) gegenüber dem Vorjahr entspricht.
- Unternehmenserwerbe, u.a. GIS und Qualizorg, trugen im dritten Quartal 2019 mit 7,4 MEUR (Vorjahr: 0,7 MEUR) zu den Umsatzerlösen bei.
- Die organische Umsatzentwicklung liegt aufgrund der starken Vorjahresumsätze in der Telematikinfrastruktur um 2% unter dem Vorjahr, ohne Telematikinfrastruktur ergibt sich ein organisches Umsatzwachstum von 11%. Dieses Wachstum ist überwiegend auf eine gute Entwicklung im deutschen Dentalgeschäft, in den USA auf ein starkes Laborgeschäft und die erfolgreiche Einführung einer neuen Software für ärztliche Betreuungsstellen in Schulen sowie in Österreich auf den Rollout der Elektronischen Gesundheitsakte ELGA zurückzuführen.
- Signifikantes Wachstum bei TI-Dienstleistungen führte zu einem Wachstum der wiederkehrenden Umsätze im AIS-Segment von 12% auf 81,2 MEUR.
- In der Telematikinfrastruktur wurden bis zum 30. September 2019 insgesamt etwa 54.200 Bestellungen für das CGM-Verbindungspaket mit Ärzten und Zahnärzten abgeschlossen, von denen rund 53.800 ausgeliefert wurden.

Pharmacy Information Systems (PCS)

TEUR	01.07 - 30.09.2019	01.07 - 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	27,7	26,1	6%	83,4	79,0	6%
davon aus Unternehmenserwerben	0,3	0,1		0,3	0,4	
Anteil wiederkehrender Umsätze	63%	65%		64%	65%	
EBITDA	8,9	7,3	22%	25,6	21,2	21%
in % vom Umsatz	32%	28%		31%	27%	

- Das Apothekensoftwaregeschäft setzte im dritten Quartal 2019 sein gutes Wachstum im Geschäftsverlauf 2019 fort. Die Umsatzerlöse stiegen gegenüber dem Vorjahr um 6% auf 27,7 MEUR.
- Unternehmenserwerbe trugen mit 0,3 MEUR (Vorjahr: 0,1 MEUR) zum Umsatzwachstum im Quartal bei.
- Das organische Wachstum im dritten Quartal lag bei annähernd 5%.
- Die wiederkehrenden Umsätze im PCS-Segment stiegen um 2% gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 17,4 MEUR.
- Der deutsche und der italienische Markt entwickeln sich weiterhin positiv mit etablierten Produkten und Diensten. Zudem trägt das Geschäft zur Ablösung von Windows 7 sowie der Verkauf von Hardware wie beispielweise Router zum Umsatzwachstum bei.
- CGM hat im Vorfeld des bundesweiten Rollouts der Telematikinfrastruktur für Apotheken in Deutschland bereits damit begonnen, TI-Verbindungspakete an Apotheken zu verkaufen und hat bisher etwa 440 Bestellungen gesammelt. Installationen und Auslieferungen an Apotheken sind ab dem ersten Quartal 2020 vorgesehen.

Hospital Information Systems (HIS)

TEUR	01.07 - 30.09.2019	01.07 - 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	26,5	23,7	12%	80,3	71,5	12%
davon aus Unternehmenserwerben	0,1	0,2		0,8	0,2	
Anteil wiederkehrender Umsätze	63%	65%		61%	63%	
EBITDA	2,0	1,1	82%	7,3	5,7	29%
in % vom Umsatz	8%	5%		9%	8%	

- Das Umsatzwachstum beläuft sich auf 12% bei nur geringen Konsolidierungseffekten.
- Das organische Umsatzwachstum von 12%, wird getrieben von einer guten Geschäftsentwicklung im deutschen Klinikgeschäft, vor allem im Reha-Bereich sowie einem sehr guten Wachstum in Österreich. Hier verstärkten Umsätze aus dem im zweiten Quartal abgeschlossenen Großauftrag der Niederösterreichischen Landeskliniken-Holding (NÖLKH) die positive Entwicklung. In den nächsten 6 Jahren planen NÖLKH und CGM den Rollout eines unternehmensweit harmonisierten Informationssystems in Medizin und Pflege in den insgesamt 19 Krankenhäusern mit mehr als 7.600 Betten an 27 Standorten unter dem Projektnamen „NÖKIS“. Das Vertragsvolumen wird von den Projektpartnern mit über 100 MEUR über die nächsten 10 Jahre beziffert.
- Die wiederkehrenden Umsätze stiegen um 8% auf 16,6 MEUR.
- Bis zum 30. September 2019 hatte CGM insgesamt etwa 320 Bestellungen für das TI CGM-Verbindungspaket mit Klinikambulanzen abgeschlossen, von denen alle ausgeliefert und installiert wurden. Ohne die TI-Umsätze lag das organische Wachstum im HIS-Segment bei 11%.

Health Connectivity Services (HCS)

TEUR	01.07 - 30.09.2019	01.07 - 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	11,6	9,0	29%	32,8	28,5	15%
davon aus Unternehmenserwerben	0,4	0,3		1,3	0,9	
Anteil wiederkehrender Umsätze	15%	11%		11%	12%	
EBITDA	3,1	2,5	24%	10,9	9,0	20%
in % vom Umsatz	27%	27%		33%	32%	

- Das HCS-Segment konnte im dritten Quartal 2019 sein starkes Wachstum fortsetzen. Die Umsatzerlöse stiegen um 2,5 MEUR auf 11,6 MEUR, was einem prozentualen Anstieg von 29% entspricht.
- Das organische Wachstum lag bei 27% was einem Umsatzzanstieg von 2,4 MEUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht.
- Unternehmenserwerbe trugen mit 0,4 MEUR zum Umsatzwachstum bei.
- Die positive Umsatzentwicklung im Quartal stammt überwiegend aus Projekten mit Pharmaunternehmen. Zudem konnte das Geschäftsvolumen unseres Geschäftsbereich CGM Life aus Entwicklungen und dem Betrieb von Softwarelösungen im Bereich der privaten Krankenkassen deutlich gesteigert werden.

Andere Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung

TEUR	01.07 - 30.09.2019	01.07 - 30.09.2018	Veränderung	01.01 - 30.09.2019	01.01 - 30.09.2018	Veränderung
Umsatzerlöse mit Dritten	0,0	0,0		0,0	0,1	
EBITDA	-7,8	-9,7	20%	-33,5	-20,6	-63%

- In den anderen Geschäftstätigkeiten und Konsolidierung werden die Zentralfunktionen sowie die zentrale Softwareentwicklung ausgewiesen.
- Im dritten Quartal 2019 verbesserte sich das EBITDA um 1,9 MEUR auf -7,8 MEUR. Wesentliche Einzelsachverhalte im Berichtszeitraum waren:
 - Sondereinflüsse durch M&A Kosten in Höhe von -11,4 MEUR (Vorjahr: 0 EUR).
 - Positiver Einmaleffekt von 7,6 MEUR (Vorjahr: -2,2 MEUR) aus der Neubewertung von Cash-Settled-Aktienoptionen eines ehemaligen Vorstandsmitglieds, welche im August 2019 über einen Barausgleich beglichen wurden.
 - Im Berichtszeitraum führten geringere ICT Kosten in den administrativen Zentralfunktionen sowie Weiterbelastungen der IT Abteilung innerhalb des Konzerns (Hosting) zu einem Anstieg des EBITDA in Höhe von etwa 3,0 MEUR.

Mitarbeiterentwicklung

Personalbestandsentwicklung	30.09.2019	30.09.2018	31.12.2018
Anzahl Mitarbeiter (HC)	5.556	4.819	4.955
davon aus Akquisitionen zum Akquisitionszeitpunkt	271	49	49
Vollzeitäquivalent (FTE)	5.171	4.504	4.634

Der Headcount ist um 737 gestiegen, wovon 271 Mitarbeiter aus Akquisitionen zum 30.09.2019 resultieren. Der Bestand der FTEs ist im Vergleich zum Vorjahr um 667 gestiegen.

VERMÖGENSLAGE DES KONZERNS

TEUR	30.09.2019		31.12.2018 (angepasst)		Veränderung	
Langfristige Vermögenswerte	739.227	78%	655.498	77%	83.729	13%
Kurzfristige Vermögenswerte	210.753	22%	192.813	23%	17.940	9%
Gesamtvermögen	949.980	100%	848.311	100%	101.669	12%

TEUR	30.09.2019		31.12.2018 (angepasst)		Veränderung	
Eigenkapital	265.224	28%	263.828	31%	1.396	1%
Langfristige Schulden	475.961	50%	400.192	47%	75.769	19%
Kurzfristige Schulden	208.795	22%	184.291	22%	24.504	13%
Gesamtkapital	949.980	100%	848.311	100%	101.669	12%

Das Gesamtvermögen der CGM erhöhte sich im zum dritten Quartal 2019 um 12%, was einem Anstieg von 101,7 MEUR auf 950,0 MEUR (Vorjahr 31. Dezember 2018: 848,3 MEUR auf angepasster Basis) entspricht. Die größten Veränderungen bei den Vermögenswerten sind:

- Anstieg der immateriellen Vermögenswerte von 536,6 MEUR zum 31. Dezember 2018 um 47,5 MEUR auf 584,1 MEUR. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Erstkonsolidierung der in 2019 durchgeführten Unternehmenserwerbe sowie dem Zugang aktivierter Eigenleistungen aus eigener Softwareentwicklung.
- Die Bilanzierung von Leasingverhältnissen wurde im Berichtszeitraum 2019 unter Anwendung des neuen Rechnungslegungsstandards für Leasingverhältnisse (IFRS 16) geändert. Die erstmalige Anwendung des IFRS 16 führte zum Ende des dritten Quartals 2019 zur Erfassung von Nutzungsrechten („Right-of-use-Asset“) in Höhe von 38,9 MEUR und einer Gesamtleasingverbindlichkeit (kurz- und langfristig) in Höhe von 38,4 MEUR. Weiterführende Informationen können dem Anhang zum Jahresabschluss 2018 entnommen werden. Leasinggegenstände betreffen im Wesentlichen Bürogebäude und Firmenfahrzeuge.
- Anstieg des Vorratsvermögens um 8,9 MEUR auf 28,4 MEUR. Das Vorratsvermögen umfasst im Wesentlichen Waren für das Hardware- und Peripheriegerätehandelsgeschäft der CGM sowie die Komponenten der Telematikinfrastruktur.
- Senkung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 14,5 MEUR auf 91,1 MEUR im Wesentlichen bedingt durch einen geringeren Bestand offener Posten aus dem Rollout der Telematikinfrastruktur. Gleichfalls konnten die Forderungsbestände unserer US-amerikanischen als auch südeuropäischen Tochtergesellschaften weiter verbessert werden.
- Anstieg der kurzfristigen sonstigen nicht-finanziellen Vermögenswerte von 15,6 MEUR zum Jahresende 2018 um 8,3 MEUR auf 23,9 MEUR aufgrund von höheren Vorauszahlungen für künftige Perioden und höheren Umsatzsteuerforderungen.
- Anstieg der Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalente von 25,3 MEUR zum Jahresende 2018 um 13,3 MEUR auf 38,6 MEUR. Der höhere Bestand an Zahlungsmittel- und Zahlungsmitteläquivalenten soll im Wesentlichen für den Rückkauf eigener Aktien und die Rückführung kurzfristiger Darlehen verwendet werden.

Alle übrigen Vermögenswerte waren zum dritten Quartal 2019 in absoluten Zahlen nur geringen Veränderungen unterlegen.

Das Konzerneigenkapital erhöhte sich von 263,8 MEUR (angepasst) zum 31. Dezember 2018 auf 265,2 MEUR zum 30. September 2019. Die Veränderung des Eigenkapitals resultiert aus 52,7 MEUR Konzerngesamtergebnis für den Zeitraum von 01. Januar 2019 bis 30. September 2019 abzüglich 24,4 MEUR Dividendenauszahlung und dem Rückkauf eigener Aktien bis zum 30. September 2019 in Höhe von 25,3 MEUR sowie einem negativen Nettoeffekt aus sonstigen kleineren eigenkapitalrelevanten Änderungen in Höhe von -1,6 MEUR.

Die Eigenkapitalquote lag zum 30. September 2019 bei 28%.

Die die kurz- und langfristigen Schulden unterlagen gegenüber dem Jahresende 2018 folgenden wesentlichen Veränderungen:

- Erhöhung der kurzfristigen Vertragsverbindlichkeiten von 34,0 MEUR um 29,8 MEUR auf 63,8 MEUR zum Ende des dritten Quartals 2019. Diese Erhöhung steht in Zusammenhang mit saisonalen Vorauszahlungen für Software-Wartungsverträge, welche sich zum Jahresende hin wieder auf ein vergleichbares Niveau bezogen auf das Jahresende 2018 reduzieren.
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten kurz- und langfristig sind von 308,4 MEUR um 44,6 MEUR auf 353,0 MEUR angestiegen. Dies ist im Wesentlichen durch die getätigten Unternehmenserwerbe und Aktienrückkäufe bedingt.
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gingen, auch bedingt durch geringere Aufwände für bezogene Waren und Dienstleistungen (im Wesentlichen TI Komponenten) im Zeitraum vom 01. Januar 2019 bis 30. September 2019 von 39,2 MEUR um 6,0 MEUR auf 33,2 MEUR zurück.
- Darüber hinaus kam es zu einem Rückgang der sonstigen kurzfristigen Rückstellungen von 50,8 MEUR um 10,3 MEUR auf 40,5 MEUR, was primär auf die Neubewertung der als „cash settled“ bilanzierten Aktienoptionen und Auszahlung dieser im August 2019 zurückzuführen ist.

Alle übrigen Schulden waren zum dritten Quartal 2019 in absoluten Zahlen nur geringen Veränderungen unterlegen.

FINANZLAGE DES KONZERNES

Die Liquiditätssituation und die finanzielle Lage der CGM werden anhand der nachfolgenden verkürzten Kapitalflussrechnung aufgezeigt:

TEUR	01.07. - 30.09.2019	01.07. - 30.09.2018 (angepasst)	Veränderung
Operativer Cashflow	-6.549	25.680	-32.229
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-15.262	-11.600	-3.662
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	18.969	-13.986	32.954
Zahlungswirksame Veränderungen	-2.842	94	-2.937
Wechselkursbedingte Änderung	-132	-135	3
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	0	0	-0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	-2.974	-41	-2.933

Im dritten Quartal 2019 betrug der Cashflow aus der operativen Tätigkeit -6,5 MEUR gegenüber 25,7 MEUR im Vorjahreszeitraum. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr ergaben sich insbesondere durch die nachfolgend aufgeführten Positionen:

Der operative Brutto- Cashflow der Berichtsperiode vor Veränderung im Nettoumlaufvermögen verringerte sich von 31,2 MEUR im dritten Quartal des Vorjahres um 10,9 MEUR auf 20,3 MEUR in diesem Jahr. Der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen bedingt durch die Veränderungen von Rückstellungen und Ertragsteuerverbindlichkeiten aus der Bedienung der als Cash-Settled bilanzierten Aktienoptionen eines ehemaligen Vorstandsmitglieds (-20,9 MEUR). Gegenläufig ergaben sich positive Veränderungen aus höheren Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (4,9 MEUR), sonstige Zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen (3,7 MEUR) sowie einem höheren Konzernjahresüberschuss (1,6 MEUR). Die Veränderungen im Nettoumlaufvermögen führten zu einem Rückgang des operativen Cash Flows von -21,4 MEUR im Vergleich zu -5,5 MEUR (angepasst) im dritten Quartal 2018. Diese Änderung wird getrieben durch einen Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie einem Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen im Quartal.

Bereinigt um Effekte aus dem Barausgleich der Aktienoptionen eines ehemaligen Vorstandsmitglieds und den M&A-Transaktionskosten lag der Cashflow aus operativer Tätigkeit pro forma bei 17,5 MEUR.

Der Cashflow aus Investitionstätigkeiten betrug im dritten Quartal 2019 -15,3 MEUR gegenüber -11,6 MEUR in der Vorjahresperiode. Im dritten Quartal 2019 tätigte CGM folgende Investitionen:

EUR Mio.	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2018 (angepasst)
Unternehmenserwerbe	-1,0	-4,0	-25,4	-4,8
Erwerb Minderheitsanteil und frühere Unternehmenserwerbe	-0,1	-0,6	-1,2	-0,6
Selbst erstellte Software und sonstige immaterielle Vermögenswerte	-7,5	-4,9	-20,5	-16,9
Beteiligungen an Joint Ventures	0,0	0,0	0,0	0,0
Grundstücke und Gebäude	0,0	-0,0	-0,3	-0,2
Büro- und Geschäftsausstattung	-7,2	-2,3	-19,6	-8,6
Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen	0,5	0,2	0,5	0,2
GESAMT	-15,3	-11,6	-66,5	-30,8

Der Cash Flow aus Finanzpositionen betrug 19,0 MEUR im dritten Quartal 2019 (Vorjahr: -14,0 MEUR auf angepasster Basis). Der Anstieg um 33,0 MEUR ist primär bedingt durch eine gegenüber dem Vorjahr um 27,4 MEUR höhere Aufnahme von Krediten sowie geringeren Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien (+9,9 MEUR). Dem entgegen stehen gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraums höhere Auszahlungen für Leasingverbindlichkeiten in Höhe von -3,2 MEUR.

PROGNOSEBERICHT

Die CGM bestätigt die am 29. März 2019 im Geschäftsbericht dargestellte Umsatzprognose und die zum 15. September 2019 aufgrund von Kosten für eine bedeutende abgesagte M&A-Transaktion reduzierte Prognose für das Geschäftsjahr 2019.

Für das Jahr 2019 wird ein Konzernumsatz im Bereich von 720 MEUR bis 750 MEUR erwartet. Für die Segmenterlöse gelten weiterhin die am 8. August 2019 mit Veröffentlichung des Halbjahresberichts präzisierten Erwartungen: 447 MEUR bis 471 MEUR für AIS, 115 MEUR bis 117 MEUR für PCS, 113 MEUR bis 115 MEUR für HIS und 45 MEUR bis 47 MEUR für HCS. Das operative Konzernergebnis (EBITDA) soll zwischen 175 MEUR und 190 MEUR liegen.

Dieser Ausblick im November 2019 berücksichtigt weder Umsatz noch Kosten im Zusammenhang mit potenziellen und gegenwärtig noch nicht abgeschlossenen Unternehmenserwerben im Laufe des Geschäftsjahres 2019. Die Prognose für 2019 stellt derzeit die bestmögliche Einschätzung des Managements bezüglich künftiger Marktbedingungen und die Entwicklung der Geschäftssegmente von CGM in diesem Umfeld dar.

Konzernbilanz

zum 30. September 2019

VERMÖGENSWERTE

TEUR	30.09.2019	30.09.2018 (angepasst)	31.12.2018	31.12.2018 (angepasst)
Langfristige Vermögenswerte				
Immaterielle Vermögenswerte	584.073	537.154	536.540	536.540
Sachanlagen	86.119	83.311	83.653	83.653
Nutzungsrechte	38.959	0	0	0
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen at equity	282	10.551	9.716	9.716
Sonstige Finanzanlagen	739	110	725	725
Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen	11.733	10.674	11.984	11.984
Vertragsvermögenswerte	1.371	2.393	1.598	1.598
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	7.469	1.649	1.606	1.606
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	1.200	1.200	1.200	1.200
Latente Steuern	7.282	3.489	8.476	8.476
	739.227	650.531	655.498	655.498
Kurzfristige Vermögenswerte				
Vorräte	28.443	23.875	19.579	19.579
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	91.120	101.341	105.596	105.596
Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen	6.092	4.963	5.802	5.802
Vertragsvermögenswerte	14.178	11.805	8.408	8.409
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.834	1.876	2.623	2.623
Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	23.911	18.725	15.588	15.588
Ertragsteuerforderungen	5.131	4.344	8.854	8.854
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	38.629	33.141	25.302	25.302
	209.337	200.070	191.754	191.754
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	1.415	0	1.059	1.059
	949.980	850.601	848.311	848.311

EIGENKAPITAL UND SCHULDEN

TEUR	30.09.2019	30.09.2018 (angepasst)	31.12.2018	31.12.2018 (angepasst)
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	53.219	53.219	53.219	53.219
Eigene Anteile	-70.554	-37.429	-45.259	-45.259
Rücklagen	281.686	220.512	262.928	253.757
Den Gesellschaftern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital und zustehende Rücklagen	264.352	236.303	270.888	261.717
Nicht beherrschende Anteile	872	2.134	2.111	2.111
	265.224	238.436	272.999	263.828
Langfristige Schulden				
Rückstellungen für Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses und andere langfristige Rückstellungen	26.813	24.882	24.785	24.785
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	341.589	319.813	302.602	302.602
Vertragsschulden	6.978	6.949	7.108	7.108
Kaufpreisverbindlichkeiten	8.825	4.644	3.789	3.789
Leasingverbindlichkeiten	23.671	0	0	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	14.792	6.227	17.135	17.135
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	1.268	1.359	1.263	1.263
Latente Steuern	52.025	41.201	43.510	43.510
	475.961	405.075	400.192	400.192
Kurzfristige Schulden				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.410	5.024	5.822	5.822
Vertragsschulden	63.770	56.211	33.951	33.951
Kaufpreisverbindlichkeiten	10.049	11.857	9.486	9.486
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.278	43.180	39.293	39.293
Ertragsteuerverbindlichkeiten	10.917	9.955	18.750	14.820
Sonstige Rückstellungen	40.468	51.249	37.700	50.801
Leasingverbindlichkeiten	14.750	0	0	0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	10.931	11.536	11.592	11.592
Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	12.864	18.078	18.286	18.286
	208.436	207.090	174.880	184.051
Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	359	0	240	240
	949.980	850.601	848.311	848.311

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum 1. Januar - 30. September 2019

EUR '000	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)
Umsatzerlöse	177.918	165.762	539.724	522.246	717.023	717.023
Aktivierete Eigenleistungen	6.825	4.032	16.943	13.508	18.512	18.512
Sonstige Erträge	1.206	636	8.388	3.686	8.034	8.034
Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen	-28.371	-32.267	-96.204	-110.725	-151.428	-151.428
Personalaufwand	-78.062	-73.670	-250.399	-209.550	-286.767	-281.413
Wertminderungsaufwendungen auf finanzielle Vermö- genswerte und Vertragsvermögenswerte	-1.179	-748	-2.409	-1.474	-2.562	-2.562
Sonstige Aufwendungen	-35.020	-28.706	-89.925	-84.881	-120.330	-120.330
Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)	43.317	35.039	126.118	132.811	182.482	187.836
Abschreibungen auf Sachanlagen	-6.991	-2.792	-20.815	-8.364	-11.415	-11.415
Ergebnis vor Steuern, Zinsen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte (EBITA)	36.326	32.246	105.303	124.447	171.067	176.421
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-7.810	-7.101	-23.428	-22.733	-33.188	-33.188
Ergebnis vor Steuern, Zinsen (EBIT)	28.516	25.145	81.876	101.714	137.879	143.233
Ergebnis aus Unternehmen at equity	-1.120	-144	-2.293	-228	-293	-293
Finanzerträge	1.105	210	1.686	1.356	2.010	2.010
Finanzaufwendungen	-1.269	-3.428	-4.496	-10.267	-10.845	-10.845
Ergebnis vor Steuern (EBT)	27.232	21.783	76.772	92.575	128.751	134.105
Ertragsteuern	-9.135	-4.692	-24.017	-30.367	-36.156	-37.763
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	18.097	17.090	52.755	62.208	92.595	96.342
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	0	0	0	0	0
Konzernjahresüberschuss	18.097	17.090	52.755	62.208	92.595	96.342
davon auf Aktionäre des Mutterunternehmens entfallend	18.061	16.982	52.433	61.927	92.338	96.085
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallend	36	108	322	281	257	257
Ergebnis je Aktie (aus fortgeführten Geschäftsbereichen)						
unverwässert (in EUR)	0,37	0,34	1,07	1,25	1,86	1,95
verwässert (in EUR)	0,37	0,34	1,06	1,25	1,85	1,95

Konzernkapitalflussrechnung

zum 30. September 2019

TEUR	01.07.- 30.09.2019	01.07.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 30.09.2019	01.01.- 30.09.2018 (angepasst)	01.01.- 31.12.2018	01.01.- 31.12.2018 (angepasst)
Konzernjahresüberschuss	18.097	17.090	52.755	62.208	92.595	96.342
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	14.801	9.892	44.243	31.096	44.603	44.603
Ergebnis aus Abgängen langfristiger Vermögenswerte	-72	-9	588	4	-84	-84
Veränderung Rückstellungen und Ertragsteuerverbindlichkeiten	-15.091	5.214	-13.160	34	7.553	3.806
Latenter Steuerertrag /-aufwand	-256	-155	2.479	2.988	-5.072	-5.072
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	2.856	-846	6.042	954	11.970	11.970
Operativer Brutto-Cashflow	20.335	31.186	92.947	97.284	151.565	151.565
Veränderung Vorräte	-4.092	-6.050	-7.236	-11.372	-7.071	-7.071
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen*	10.078	17.137	14.920	-2.532	-4.621	-4.621
Veränderung Ertragsteuerforderungen	-1.332	842	3.742	2.177	-2.173	-2.173
Veränderung sonstige Vermögenswerte	-5.210	-4.304	-11.586	-7.251	-6.600	-6.600
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-6.406	5.454	-9.253	-678	-4.700	-4.700
Veränderung Vertragsschulden	-18.587	-15.366	29.484	23.014	-3.138	-3.138
Veränderung sonstige Verbindlichkeiten	-1.335	-3.219	-12.812	-1.458	13.086	13.086
Operativer Cashflow - fortgeführte Aktivitäten	-6.549	25.680	100.206	99.183	136.348	136.348
Operativer Cashflow	-6.549	25.680	100.206	99.183	136.348	136.348
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	0	356	0	356	554	554
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-7.492	-5.304	-20.498	-17.228	-27.626	-27.626
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	30	115	173	355	515	515
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-7.215	-2.425	-20.036	-9.164	-12.727	-12.727
Netto-Auszahlungen für Unternehmenserwerbe (abzüglich erworbener Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente und in Vorperioden geleistete Vorauszahlungen)	-1.022	-4.003	-25.414	-4.770	-4.811	-4.811
Auszahlungen für Unternehmenserwerbe aus früheren Perioden	-61	-554	-1.194	-554	-3.600	-3.600
Einzahlungen aus der Veräußerung von Tochterunternehmen und Geschäftsbereichen	498	215	498	215	215	215
Auszahlungen für Gemeinschaftsunternehmen	0	0	0	0	0	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-15.262	-11.600	-66.471	-30.790	-47.480	-47.480
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-15.262	-11.600	-66.471	-30.790	-47.480	-47.480
Erwerb eigener Anteile	-7.208	-17.137	-25.294	-17.137	-24.967	-24.967
Gezahlte Dividende	0	0	-24.414	-17.403	-17.403	-17.403
Kapitalauszahlung an Minderheitsgesellschafter	0	0	-119	-103	-103	-103
Erwerb weiterer Anteile von nicht beherrschenden Anteilen	-879	-30	-1.136	-30	-30	-30
Tilgungsanteil von Leasingverbindlichkeiten (2018: Auszahlungen für die Tilgung von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing)	-4.095	-928	-11.985	-2.771	-6.971	-6.971
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	32.258	4.904	90.945	292.602	297.329	297.329
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	-1.107	-795	-48.409	-320.126	-341.265	-341.265
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	18.969	-13.986	-20.412	-64.968	-93.410	-93.410
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	18.969	-13.986	-20.412	-64.968	-93.410	-93.410
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	0	0	25.302	30.362	30.362	30.362
Zahlungswirksame Veränderungen	-2.842	94	13.323	3.425	-4.542	-4.542
Wechselkursbedingte Änderung	-132	-135	5	-647	-518	-518
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	-2.974	-41	38.629	33.140	25.302	25.302
Gezahlte Zinsen	1.023	1.862	2.945	6.672	8.104	8.104
Erhaltene Zinsen	67	-16	581	604	877	877
Gezahlte Ertragsteuern	3.687	4.657	17.597	26.211	35.333	35.333

* In den Veränderungen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen sind auch die Veränderung der Forderungen aus Finanzierungsleasingverträgen und Vertragsvermögenswerte enthalten.

Segmentbericht

zum 30. September 2019

	Segment AIS Ambulatory Information Systems			Segment PCS Pharmacy Information Systems			Segment HIS Hospital Information Systems		
	2019	2018	2018	2019	2018	2018	2019	2018	2018
TEUR	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12
Umsatzerlöse mit Dritten	343.209	343.103	461.862	83.410	79.020	113.391	80.255	71.534	101.262
hiervon Software Lizenzen	23.043	26.859	36.876	4.414	4.074	5.648	7.617	7.456	10.799
hiervon Hardware	44.519	59.830	82.851	16.388	14.697	25.594	3.819	1.767	3.677
hiervon Dienstleistungen	36.618	45.336	56.344	7.011	6.961	10.246	19.974	16.808	25.089
hiervon Software Wartung & Hotline	169.865	159.646	213.973	25.390	24.341	32.423	39.571	37.693	50.912
hiervon Sonstige wiederkehrende Erlöse	66.054	46.360	65.385	27.651	26.733	36.338	9.159	7.536	10.249
hiervon Advertising, eDetailing and Data	1.174	1.531	2.022	2.400	2.112	2.955	0	0	0
hiervon Software Assisted Medicine	110	939	1.489	0	0	0	0	0	0
hiervon Sonstige Erlöse	1.827	2.602	2.922	157	102	187	115	274	536
Zeitpunkt der Umsatzrealisierung									
zu einem bestimmten Zeitpunkt	52.379	66.186	91.084	17.729	15.657	27.328	5.370	3.204	5.761
über einen bestimmten Zeitraum	290.830	276.917	370.778	65.681	63.363	86.063	74.885	68.330	95.501
	343.209	343.103	461.862	83.410	79.020	113.391	80.255	71.534	101.262
Umsatzerlöse zwischen Segmenten	13.997	26.170	34.298	28.824	42.847	56.581	2.517	2.145	2.812
Segmentumsätze	357.206	369.273	496.160	112.234	121.867	169.972	82.772	73.679	104.074
hiervon wiederkehrende Erlöse	235.919	206.006	279.358	53.041	51.074	68.761	48.731	45.229	61.161
in % vom externen Umsatz	69%	60%	60%	64%	65%	61%	61%	63%	60%
Aktivierete Eigenleistung	8.033	6.819	8.581	28	0	0	7.871	5.939	8.531
Sonstige Einkünfte	4.830	1.765	3.614	2.217	543	1.110	1.992	1.824	3.012
Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen	-80.485	-109.317	-146.846	-43.826	-55.290	-77.144	-13.886	-12.429	-17.884
Personalaufwand	-114.946	-95.130	-129.080	-30.149	-30.300	-39.655	-50.907	-46.598	-63.608
Sonstige Aufwendungen	-58.882	-55.891	-73.739	-14.877	-15.633	-20.750	-20.502	-16.743	-22.516
EBITDA	115.756	117.519	158.690	25.627	21.187	33.533	7.340	5.673	11.609
in % vom Umsatz	33,7%	34,3%	34,4%	30,7%	26,8%	29,6%	9,1%	7,9%	11,5%
Abschreibung Sachanlagen									
Abschreibung immaterielle Vermögenswerte									
EBIT									
Ergebnisse aus assoziierten Unternehmen									
Zinserträge									
Zinsaufwendungen									
EBT									
Steuern vom Einkommen und Ertrag									
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen									
Konzernjahresüberschuss									
in % vom Umsatz									

Segment HCS Health Connectivity Services			Andere Geschäftstätigkeiten			Summe Segmente			Überleitungsrechnung			Konzern		
2019	2018	2018	2019	2018 angepasst	2018 angepasst	2019	2018 angepasst	2018 angepasst	2019	2018 angepasst	2018 angepasst	2019	2018 angepasst	2018 angepasst
01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12	01.01 - 30.09.	01.01 - 30.09.	01.01. - 31.12
32.807	28.479	40.371	43	110	137	539.724	522.246	717.023	0	0	0	539.724	522.246	717.023
1.122	480	276	0	0	0	36.195	38.869	53.599	0	0	0	36.195	38.869	53.599
1	0	0	0	5	6	64.726	76.299	112.128	0	0	0	64.726	76.299	112.128
5.192	3.961	5.224	32	26	28	68.825	73.092	96.931	0	0	0	68.825	73.092	96.931
3.358	2.360	3.885	0	63	86	238.184	224.103	301.279	0	0	0	238.184	224.103	301.279
241	1.072	1.468	0	0	0	103.106	81.701	113.440	0	0	0	103.106	81.701	113.440
20.849	17.785	25.621	0	0	0	24.422	21.428	30.598	0	0	0	24.422	21.428	30.598
2.165	2.914	4.039	0	0	0	2.275	3.853	5.528	0	0	0	2.275	3.853	5.528
-121	-93	-142	12	16	17	1.990	2.901	3.520	0	0	0	1.990	2.901	3.520
-121	-93	-142	12	22	23	75.369	84.976	124.054	0	0	0	75.369	84.976	124.054
32.927	28.572	40.513	32	88	114	464.355	437.270	592.969	0	0	0	464.355	437.270	592.969
32.807	28.479	40.371	43	110	137	539.724	522.246	717.023	0	0	0	539.724	522.246	717.023
3.800	3.867	5.406	12.903	8.475	13.189	62.041	83.504	112.286	-62.041	-83.504	-112.286	0	0	0
36.606	32.346	45.777	12.947	8.585	13.326	601.765	605.750	829.309	-62.041	-83.504	-112.286	539.724	522.246	717.023
3.599	3.431	5.354	0	63	86	341.290	305.803	414.720	0	0	0	341.290	305.803	414.720
11%	12%	13%	0%	57%	62%	63%	59%	58%				63%	59%	58%
0	0	0	1.012	750	1.400	16.943	13.508	18.512	0	0	0	16.943	13.508	18.512
2.027	181	496	34.814	33.560	41.803	45.880	37.873	50.035	-37.492	-34.187	-42.001	8.388	3.686	8.034
-10.708	-9.034	-13.608	-1.255	-2.058	-2.678	-150.160	-188.128	-258.160	53.955	77.403	106.732	-96.204	-110.725	-151.428
-11.318	-9.115	-12.438	-44.990	-29.268	-37.729	-252.310	-210.411	-282.510	1.912	861	1.097	-250.399	-209.550	-281.413
-5.754	-5.336	-6.776	-35.153	-31.496	-44.220	-135.169	-125.098	-168.001	42.835	38.744	45.109	-92.334	-86.354	-122.892
10.852	9.042	13.451	-32.626	-19.927	-28.098	126.948	133.494	189.185	-830	-683	-1.349	126.118	132.811	187.836
33,1%	31,8%	33,3%				23,5%	25,6%	26,4%				23,4%	25,4%	26,2%
												-20.815	-8.364	-11.415
												-23.428	-22.733	-33.188
												81.876	101.714	143.233
												-2.293	-228	-293
												1.686	1.356	2.010
												-4.496	-10.267	-10.845
												76.772	92.575	134.105
												-24.017	-30.367	-37.763
												0	0	0
												52.755	62.208	96.342
												9,8%	11,9%	13,4%

Weitere Informationen

ÜBER COMPUGROUP MEDICAL SE

CompuGroup Medical ist eines der führenden eHealth-Unternehmen weltweit und erwirtschaftete 2018 einen Jahresumsatz von rund 717 Mio. Euro. Seine Softwareprodukte zur Unterstützung aller ärztlichen und organisatorischen Tätigkeiten in Arztpraxen, Apotheken, Laboren und Krankenhäusern, seine Informationsdienstleistungen für alle Beteiligten im Gesundheitswesen und seine webbasierten persönlichen Gesundheitsakten dienen einem sichereren und effizienteren Gesundheitswesen. Grundlage der CompuGroup Medical Leistungen ist die einzigartige Kundenbasis mit über 1 Million Gesundheitsprofis als Nutzer, darunter Ärzte, Zahnärzte, Apotheken und sonstige Gesundheitsprofis in ambulanten und stationären Einrichtungen. Mit eigenen Standorten in 19 Ländern und Produkten in 56 Ländern weltweit ist CompuGroup Medical das eHealth-Unternehmen mit einer der größten Reichweiten unter Leistungserbringern. Rund 5.000 hochqualifizierte Mitarbeiter stehen für nachhaltige Lösungen bei ständig wachsenden Anforderungen im Gesundheitswesen.

FINANZKALENDER

5. Februar 2020 - Vorläufige Zahlen 2019
25. März 2020 - Geschäftsbericht 2019
7. Mai 2020 - Quartalsmitteilung Q1 2020
13. Mai 2020 - Hauptversammlung 2020
6. August 2020 - Zwischenbericht Q2 2020
16. September 2020 - Capital Markets Day
5. November 2020 - Quartalsmitteilung Q3 2020

KONTAKT FÜR INVESTOREN

CompuGroup Medical SE
Investor Relations
Claudia Thomé
Head of Investor Relations
Maria Trost 21
56070 Koblenz

Telefon: +49 (0) 261 8000-7030
Fax: +49 (0) 261 8000-3200

E-Mail: investor@cgm.com
www.cgm.com

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Koblenz, 07. November 2019

CompuGroup Medical Societas Europaea Der Vorstand



Frank Gotthardt



Frank Brecher



Uwe Eibich



Dr. Ralph Körfgan



Dr. Eckart Pech



Michael Rauch



Hannes Reichl

CompuGroup Medical SE
Maria Trost 21
56070 Koblenz
Germany

Synchronizing Healthcare



**CompuGroup
Medical**